



ERZBISCHÖFLICHES
KARDINAL-FRINGS-GYMNASIUM

Newsletter II- 2024/25 (Dezember 2024)

Informationen der Schulleitung

Sozialprojekt Armenien

Der KFG-Minimarathon am 14. September 2024 war nicht nur ein atmosphärisch schöner Tag, sondern hat das tolle Ergebnis von über 14.000,- Euro erbracht. Vielen Dank an alle Beteiligten! Das Geld ist schon unterwegs zur Caritas Armenien, mit deren Hilfe wir drei Projekte in drei Dorfschulen von Arevik, Harich und Panik fördern. Nach Abschluss der Baumaßnahmen werden die Abschlussberichte wieder auf der Homepage des Sozialprojektes eingestellt. Vom 16. bis zum 30. September 2024 fand unsere Projektreise und der Schüleraustausch mit Armenien statt. Unsere Schülerinnen und Schüler waren sehr beeindruckt davon, wie sinnvoll und effektiv durch unsere Gelder bauliche Verbesserungen den Alltag an armenischen Schulen zum Positiven verändert haben.

Aus dem Schulleben

Lust am Lesen: Vorlesewettbewerb 2024

Eine gute Lesetechnik, ein spannendes Lieblingsbuch und vor allem Freude am Vorlesen: Diese Aspekte stehen im Mittelpunkt des Vorlesewettbewerbs. Dieser wird jährlich vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels veranstaltet und ist mit über 600.000 teilnehmenden Schülerinnen und Schülern einer der größten bundesweiten Schulwettbewerbe. Kurz vor den Weihnachtsferien sind am KFG fünf Klassensiegerinnen und Klassensieger der 6. Klassen im Schulentscheid gegeneinander angetreten. Dabei haben sie eine Textstelle aus ihrem Lieblingsbuch sowie einen kurzen Fremdtext gelesen. Bewertet wurden sie von einer Jury aus Lehrerinnen und Lehrern sowie Schülerinnen und Schülern, die vor einer schwierigen Entscheidung standen. Am Ende gewann Charlotte S. (6b) den diesjährigen Schulwettbewerb und wird das KFG nun im Regionalentscheid vertreten – herzlichen Glückwunsch!

A Ceremony of Lessons and Carols

Am Mittwoch, dem 11. Dezember 2024, fand im vollbesetzten Flur vor dem Sekretariat die Ceremony of Lessons and Carols am KFG statt. Gut 50 Mitwirkende, von den Singenden im Chor über Instrumentalisten an Querflöte und Blechbläsern bis hin zur musikalischen Leitung durch Herrn Beyl am Klavier machten den Gottesdienst zu einem eindrucksvollen und bewegenden Erlebnis. Der Projektchor aus Eltern, Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften hatte bereits seit Ende Oktober geprobt. Im Anschluss trafen sich Mitwirkende und Besucherinnen und Besucher noch zum gemütlichen und besinnlichen Beisammensein vor der Aula bei Weihnachtspunsch und Knabbereien, serviert von der Q2.

FranceMobil am KFG: Bonjour, comment ça va?

Am Dienstag, dem 10. Dezember 2024, war das FranceMobil zu Gast am KFG. Die junge Französisch-Lektorin Zoë Querbach verbrachte den ganzen Vormittag an unserer Schule, um die 8. Klassen spielerisch für die französische Sprache und Kultur zu begeistern. Obwohl sie eigentlich noch gar kein Französisch sprechen, konnten sich alle Schülerinnen und Schüler aktiv und mit Freude an den Spielen beteiligen. Am Ende der Stunde war es kein Problem mehr, sich auf Französisch vorzustellen, zu sagen, was man mag oder nicht mag oder französische Wörter aus Liedern herauszuhören. Französischlernen könnte also Spaß machen, so die überwiegende Meinung. Das FranceMobil wird jedenfalls der einen oder dem anderen sicher bei der anstehenden Entscheidung für die Differenzierungsfächer helfen, wo Französisch für die 9. und 10. Klasse als dritte Fremdsprache zur Wahl steht.

Besuch aus Australien am KFG

Seit November sind acht Australier und eine Australierin zu Gast am KFG. Der Austausch mit der King's School, einer Jungenschule in Sydney, und der Central Coast Grammar School (CCGS), in Erina besteht bereits seit vielen Jahren. Die teilnehmenden Boys der King's School sind: Alex B., Hashem G., Joel D., Kevin P., Noah D., Ryan C. und Jasper G. Von der CCGS nehmen Emma B. und Jack B. teil. Die CCGS Schüler bleiben drei Monate und die King's Boys zwei Monate in Bonn und werden daher auch Weihnachten und Silvester mit bei ihren Gastfamilien verbringen. Die deutschen Austauschschülerinnen und -schüler waren im Sommer 2024 down under und sind mit tollen Erfahrungen zurückgekommen. Im Rahmen des Austauschprogramms besuchte die australische Gruppe mit ihren Gastgeschwistern und begleitet von Herrn Cogan und Herrn Richter-Bernburg bereits für einen Tag Amsterdam mit Stadtrundgang und Anne Frank-Haus. Einen weiteren tollen gemeinsamen Tag verbrachten die Schülerinnen und Schüler bei einer Exkursion zum Kölner Dom, organisiert von Frau Klein, einer Schülmutter, und begleitet von Herrn Koch. Die Gruppe erlebte eine faszinierende Führung durch den imposanten Innenraum des Doms, bei der besonders der Schrein mit den Reliquien der Heiligen Drei Könige und dessen historische Bedeutung im Mittelpunkt standen und besuchte außerdem die Ausgrabungen unter dem Dom. Besonders spannend war der Aufstieg auf die Dächer des Doms mit dem Bauaufzug, von dem aus man einen atemberaubenden Blick auf den Innenraum des Doms und die Stadt hatte. Abgerundet wurde der Nachmittag durch einen selbstständigen Bummel über den Weihnachtsmarkt, wo die Schülerinnen und Schüler die festliche Atmosphäre genießen konnten.

Klassenfahrt nach Ahrweiler der Klassen 5a-d

Die Klassen 5 fuhren vom 27. bis zum 29. November 2024 auf ihrer ersten Klassenfahrt am KFG in die Jugendherberge nach Ahrweiler. Jede der vier Klasse nutzte die drei Tage, um sich bei Spiel und Spaß in der Jugendherberge und in der Umgebung richtig kennenzulernen und meisterte jeweils spannende Programmpunkte. So musste im Wald ein Tipi mit Feuerstelle und Gemüsegarten gebaut werden. Aus über 10.000 Holzklötzchen, auch bekannt als Kapla-Steine, wurde eine Klassenstadt mit zahlreichen, oft sehr hohen Häusern errichtet. Der Höhepunkt der Fahrt war sicherlich für alle der City Bound, eine Stadtrallye der besonderen Art. Hier musste ein Jugendherbergskeks gegen andere Gegenstände getauscht werden. Auch galt es viele lustige Fotos zu machen, teilweise mit Menschen, die man gerade erst kennengelernt hatte. Nach drei Tagen ging es dann müde und glücklich wieder nach Hause, obwohl die meisten sicherlich gerne noch geblieben wären.

Time Out – Thanksgiving Edition

Am Donnerstag, dem 28. November 2024, fand das diesjährige Time Out – Thanksgiving Edition des Schulpastoralteams statt – und das genau am Tag des amerikanischen Thanksgiving! Insgesamt nahmen 55 Schülerinnen und Schüler ab der 8. Jahrgangsstufe und sieben Lehrerinnen und Lehrer an diesem besonderen Event teil - eine Gelegenheit, innezuhalten, Dankbarkeit zu üben und sich miteinander auszutauschen. Mit viel Engagement und Teamgeist wurde ein traditionelles Thanksgiving-Dinner zubereitet: 14 kg Kartoffeln für Kartoffelpüree, 9 kg Süßkartoffeln für die glasierten Leckerbissen, 7 kg Brokkoli, Stuffing, zwei Pumpkin Pies, zwei Apple Pies und viele weitere Köstlichkeiten! Wegen eines kleinen Missgeschicks mit der Kühlkette auf dem Weg zur Metzgerei musste kurzfristig umgeplant werden – die vier Turkeys à 20 kg waren leider nicht mehr verwendbar. Mit einer kreativen Würzung wurden stattdessen Putenschenkel und Hähnchenbrust zubereitet, was das Festessen noch abwechslungsreicher machte. Nach einer stimmungsvollen Andacht in der Elisabeth-Kirche im Stile von Taizé mit dem Thema Dankbarkeit wurde das festlich dekorierte Dinner in der Mensa der Liebfrauenschule eingenommen. Ein herzlicher Dank geht an die Kolleginnen und Kollegen der Liebfrauenschule, die uns tatkräftig unterstützt und ihre Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt haben und danke auch an alle Beteiligten für dieses wunderschöne Erlebnis!

Judentum live erleben – Online-Vortrag zum Schabbat im evangelischen Religionsunterricht

Im Rahmen des evangelischen Religionsunterrichts von Frau Nick fand in der 7. Klasse ein besonderer Online-Vortrag zum Thema „Judentum live erleben- im Mittelpunkt der Schabbat“ statt, der den Schülerinnen und Schülern einen tieferen Einblick in das Judentum ermöglichte. Initiiert wurde diese Veranstaltung vom Institut des „Lea Fleischmann Bildungsprojekts“ aus Jerusalem, das sich der Vermittlung jüdischer Kultur und Tradition widmet. Der Schwerpunkt lag auf dem Schabbat, dem jüdischen Ruhetag, der eine zentrale Rolle im jüdischen Glauben einnimmt. Die Schülerinnen und Schüler hatten die Gelegenheit, Lea Fleischmann kennenzulernen, die „live“ aus Jerusalem zugeschaltet war und ihnen anschaulich und authentisch den Schabbat näherbrachte. Frau Fleischmann erläuterte die religiösen und kulturellen Hintergründe sowie die Bedeutung dieses besonderen Tages im Leben gläubiger Jüdinnen und Juden. Die Siebtklässler konnten ihre Fragen direkt an Frau Fleischmann richten und erhielten fundierte Antworten, die ihnen halfen, ein besseres Verständnis für das Judentum und seine Traditionen zu entwickeln. Die offene Atmosphäre ermöglichte es den Schülerinnen und Schülern, mit Neugier und Interesse die Bedeutung des Schabbats zu entdecken. Wir bedanken uns beim Amt für Integration und Vielfalt der Bundesstadt Bonn, das diese Veranstaltung ermöglicht hat.

Eine rauschende Ballnacht in der Aula

Die Aula völlig verwandelt in einen glitzernden Festsaal, über 400 Gäste in ihren schönsten Tanzkleidern und -anzügen, eine Playlist von den 1960ern bis heute und beste Stimmung: So feierte das KFG auf Einladung der Schulleitung und des Festkomitees am 16. November 2024 seinen 60. Geburtstag mit einem in jeder Hinsicht famosen Ball. Die Tanzfläche war durchgängig gefüllt, dazu traten noch „On the spot“ und „Brass Gazz“ als Live Acts auf. In einer Fotobox konnten die schönen Momente des Abends festgehalten werden. Die Q2 meisterte äußerst professionell das Servieren am Tisch und die Bar. Stärkung mit Pizza und Burgern boten zwei Foodtrucks. Als um kurz vor zwei Uhr am Sonntagmorgen die Discokugel angehalten wurde, hatte sich der Ball längst einen ganz besonderen Platz in der KFG-Geschichte gesichert und wird allen, die da waren, noch lange in toller Erinnerung bleiben. Herzlichen Dank daher dem Orga-Team mit den Vertreterinnen der Schulpflegschaft Frau Klein, Frau Notelaers, Frau Schäfer, Frau Schell und Frau Schooß und vielen anderen fleißigen Helferinnen und Helfern, das diese Veranstaltung so perfekt gestaltet hat!

DKMS-Registrierungsaktion zur Stammzellenspende am KFG

Am 5. September 2024 fand am KFG eine Registrierungsaktion der DKMS statt. Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe Q2 hatten in diesem Rahmen die Gelegenheit, sich als potenzielle Stammzellenspenderin oder –spender verzeichnen zu lassen. Wenn ein „Match“ mit einer Blutkrebspatientin oder einem Blutkrebspatienten gefunden wird, können die KFG-Schülerinnen und – Schüler mit ihren Stammzellen daher jetzt möglicherweise eine zweite Lebenschance schenken. Unter dem Motto „Dein Typ ist gefragt“ führt die DKMS seit 20 Jahren Schulaktionen durch und hat auf diese Weise bereits rund 600.000 Schülerinnen und Schüler in ihre Datei aufnehmen können. Auch am KFG fanden sich unter den angehenden Abiturientinnen und Abiturienten erfreulicherweise 51 neue potenzielle Stammzellenspenderinnen und –spender. Damit tragen sie dazu bei, die Überlebens- und Heilungschancen für Blutkrebspatientinnen und –patienten weltweit zu erhöhen. Herzlichen Dank für so viel Engagement und gesellschaftliche Verantwortung!

Klasse 7b beim Workshop „Getränkewelten“ im Deutschen Museum

Am Nikolaustag 2024 fuhr die Klasse 7b mit ihrem Chemielehrer Herrn Heselhaus zur Dependance des Deutschen Museums in Bonn. Pünktlich um 10:00 Uhr begann der Workshop „Getränkewelten“ unter der Leitung von Dr. Klaus Imhoff, einem pensionierten Kollegen vom Helmholtz-Gymnasium in Bonn-Duisdorf. Im ersten Experiment gaben die Schüler*innen Nagellack zu Multivitaminsaft. Beide Flüssigkeiten ließen sich nicht mischen; während der Nagellackentferner aufschwamm, wurde dieser orangefarben(er), wohingegen der Saft zunehmend wässriger, sprich farbloser, wurde. Dieses „orangene Wunder“ beruht auf dem Extraktionsvermögen der organischen Phase, die den orangefarbenen Farbstoff Carotin zu lösen vermag. Im zweiten Experiment „farbig oder farblos“ wurde der Farbstoff eines Traubensaftes mithilfe von Aktivkohle herausgetrennt. Der natürliche Farbstoff Anthocyan bleibt an der Oberfläche der Aktivkohle haften (Absorption) und lässt sich anschließend filtrieren. Das Filtrat ist farbloser Traubensaft. Im dritten und letzten Experiment löste sich eine Brausetablette in handwarmem Wasser auf, während sich die Flüssigkeit fühlbar abkühlte. Zum Lösen der Salzkristalle aus ihrem Gitter ist Energie notwendig, die der Umgebung entzogen wird. Alle Schülerinnen und Schüler hörten gespannt den Ausführungen bei der Ergebnissicherung zu. Vom anstehenden Thema „Dichte“ über die Modifikationen des Kohlenstoffs bis hin zum Normalzustand der Unordnung mit hoher Entropie erlebte die Gruppe einen Galopp durch die Schulchemie. Für die Durstlöcher selbst verblieb leider keine Zeit mehr. Im Anschluss an den Workshop erkundeten die Schülerinnen und Schüler auf eigene Faust die neue Ausstellung zur Künstlichen Intelligenz. Ein abwechslungsreicher und spannender Vormittag im Deutschen Museum Bonn!

NW-Differenzierungskurs zu Besuch im „Raumschiff Erde“

Zum ersten Mal kam ein NW-Kurs vom KFG in den Genuss, an einem der beliebten und schnell ausgebuchten Workshops im zdi-Schülerlabor der Uni Köln, teilzunehmen. Schon seit Beginn des Schuljahres beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler des Differenzierungskurses der Jahrgangsstufe 10 von Frau Holbe mit dem Thema Astronomie. Am 28. November 2024 hatten die Schülerinnen und Schüler dann die Gelegenheit, mittels ausgewählter Experimente die faszinierende Welt der Weltraumforschung selbst zu entdecken. Betreut wurden sie vor Ort von Studierenden und Doktoranden aus unterschiedlichen Naturwissenschaften, so dass die Schülerinnen und Schüler nebenbei auch Anregungen für die Studien – und Berufswahl erhielten.

EF Chemie-GK1 zu Besuch im Schülerlabor „Baylab@INVITE“

Am Mittwoch, dem 20. November 2024, besuchte der EF-Chemiekurs von Frau Haupt das Schülerlabor „Baylab@INVITE“ in Leverkusen. Das neue Schülerlabor im Leverkusener Chempark bietet Oberstufenkursen die Chance, die Welt der hochmodernen Wissenschaft und Technologie hautnah zu erleben, von der Herstellung von Desinfektionsmittel im Labor bis hin zu der Arbeit mit Robotern. An drei Stationen konnten die Schülerinnen und Schüler die Grundlagen der Pharmazie, Modularen Automation und Robotik kennenlernen und durch spannende Experimente mit ihren eigenen Erfahrungen verbinden. Dabei wurden sie von erfahrenen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern und Ingenieurinnen und Ingenieuren begleitet und hatten so die Möglichkeit, direkte Einblicke in die Forschungsarbeit von Apothekern, Chemielaboranten, Pharmakanten und Robotik- und Automatisierungsingenieuren zu erhalten. Nebenbei erhielten die Schülerinnen und Schüler Einblick in ein so großes globales Unternehmen wie Bayer, indem sie über Berufsgruppen innerhalb des Unternehmens informiert wurden und deren Voraussetzungen im Hinblick auf Ausbildung oder berufsbegleitendes duales Studium kennenlernten.

Tolle KFG-Erfolge bei der Mathematik-Olympiade 2024

Am 2. Mathe-Olympia-Nachmittag am KFG Ende September trafen sich 25 Schülerinnen und Schüler aus den Stufen 5 bis 7 mit den beiden Mathematiklehrern Herrn Credo und Herrn Heselhaus und acht motivierten Helfenden aus der EF. Gemeinsam begannen alle mit einer so genannten Knacknuss, anschließend lösten die Teilnehmenden ältere Original-Aufgaben der Mathematik-Olympiade, die unmittelbar von den älteren korrigiert wurden. Während der finalen Auswertung spielten alle gemeinsam ein Bewegungsspiel. Am Ende waren es drei Schüler aus der Klassenstufe 6, die auf dem Podium landeten und die Preise sowie Urkunden ergatterten. Damit waren alle bestens vorbereitet auf die Regionalrunde der 62. Mathe-Olympiade am 15. November 2024 im Hauptgebäude der Telekom. 23 Teilnehmerinnen und Teilnehmer des KFG waren hierbei vertreten. Acht von ihnen schafften besondere Leistungen. Sie waren zur offiziellen Siegerehrung am Friedrich-Ebert-Gymnasium am 26. November 2024 eingeladen und wurden am 02. Dezember 2024 auch am KFG noch einmal durch die Schulleitung geehrt. Eliana K. (5b), Emil B. (6c), Moritz G. (6c), Josef R. (6c), Jakob G. (8a) erhielten je eine Urkunde als Anerkennung. Jonas B. (10a) und Leonard K. (5b) erreichten sogar einen dritten Preis. Mit einem bemerkenswerten ersten Preis wurde Julia K. (5b) ausgezeichnet. Sie wird damit an der Landesrunde der Mathematik-Olympiade Nordrhein-Westfalen teilnehmen. Wir gratulieren herzlich allen Preisträgerinnen und Preisträgern!

MINTMobil zu Besuch in der Klasse 8c

Wie lange dauert es, bis eine Plastikflasche zersetzt ist? Zersetzen sich Kunststoffe überhaupt vollständig? Wo verbleiben die mikroskopisch kleinen Plastik-Teilchen in unserer Umwelt? Diesen und weiteren Fragen sind die Schülerinnen und Schüler der 8c in einem Workshop vom MINTmobil der Stiftung Wissen der Sparkasse KölnBonn nachgegangen. Seit Beginn des Halbjahres beschäftigt sich die Klasse im Biologieunterricht von Frau Holbe mit unterschiedlichen Ökosystemen und deren Veränderungen durch Eingriffe des Menschen. In spannenden Experimenten zur Trennung von Kunststoffgemischen und Identifizierung von biologisch abbaubaren Kunststoffen setzten sich die Schülerinnen und Schüler mit dem Thema praktisch auseinander. Unterstützt wurden sie dabei von Studierenden des Biozentrums der Universität zu Köln unter der Leitung von Yasemin Birbir. Übrigens: 450 Jahre dauert die Zersetzung einer Plastikflasche!

Aus dem Sport

Sporterfolge - kurz zusammengefasst

Im Schuljahr 2024/25 haben KFG-Teams in vielen verschiedenen Sportarten bereits tolle Erfolge erringen können. Weitere Wettkämpfe stehen noch aus, so dass wir auf weitere hervorragende Ergebnisse hoffen können. Im Volleyball wurden die Turniere in allen Altersgruppen auf Stadtebene bereits ausgespielt. Die Mädchen der Jahrgänge 2010/11 sowie die Jungen 2012/13 dürfen als Gewinner in der nächsten Runde Ende Januar antreten. Für die Gewinnerinnen der Mädchen 2007/08 gibt es keine weiteren Spiele. Zudem gab es noch mehrere 2. und 3. Plätze für KFG-Teams. Im Handball gab es ein Vergleichsspiel auf Stadtebene, das die Jungen 2010/11 gewinnen konnten. Neben diesem Team dürfen noch die Jungen 2012/13 sowie zwei Mädchenteams (2010/11 und 2012/13) Ende Januar/Anfang Februar in der Bezirkshauptrunde in Leverkusen starten. Im Basketball waren die Jungen 2008/09 (3. Platz) und 2010/11 (5. Platz) bei jeweils großem Teilnehmerfeld von zehn Teams bereits gefordert, ebenso die Mädchen 2008/09 (2. Platz). Mitte Dezember folgen die 2010/11er-Damen, die jüngsten Mädchen wie Jungen (2012/13) und ältesten Jungen (2006/07) spielen dann in 2025. Im Fußball waren bislang nur die Jüngsten (2013/14) dran. Die Jungen konnten hier gewinnen und qualifizierten sich für die Bezirksrunde in Köln im Frühjahr. Dann werden auch die Stadtturniere der Jahrgänge 2011/12 und 2009/2010 und 2006-08 ausgespielt. Des Weiteren sind KFG-Teams noch im Turnen, im Badminton und im Tennis in einigen Altersklassen für Wettkämpfe angemeldet. Beachvolleyball (2008 und jünger) könnte wie im vergangenen Schuljahr dann den krönenden Abschluss nach Ostern bringen. Wer Interesse hat, für das KFG bei einer Sportart an Wettkämpfen teilzunehmen, kann gerne seine Sportlehrerin oder seinen Sportlehrer oder Herrn Credo ansprechen.

KFG-Jungs gewinnen erstmals die Stadtmeisterschaft im Handball

Die U16-Jungen-Handballmannschaft des KFG konnte sich zwei Wochen vor Weihnachten in einem spannenden Spiel mit 25:21 Toren gegen das Team des Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasiums durchsetzen und damit erstmals die Stadtmeisterschaft gewinnen. Die KFG-Handballer dürfen damit in der Bezirksrunde in Leverkusen an den Start gehen. Neben dem U16-Team werden auch noch die U14-Jungen sowie die U14- und U16-Mädchenteams in der Hauptrunde Ende Januar/Anfang Februar vertreten sein. Wir gratulieren zu den schon jetzt tollen Erfolgen und drücken die Daumen für die nächsten Spiele!

Basketball-Schulmeisterschaften der Jahrgänge 2008/2009

In der letzten Novemberwoche traten mehrere KFG-Teams bei den Basketball-Schulmeisterschaften der Jahrgänge 2008/2009 an. Die Jungen kamen auf den 3. Platz (von 10 Teams). Die Mädchen konnten von vier Spielen drei gewinnen und erreichten somit sogar den 2. Platz (von 5 Teams). Ungeschlagene Sieger bei den Mädchen wie auch den Jungen wurde das Amos-Comenius-Gymnasium mit mehreren Leistungskader-Spielerinnen und -Spielern. Wir gratulieren den KFG-Teams zu ihren schönen Leistungen!

KFG-Fußballer der Jahrgänge 2013/14 werden Stadtmeister

Nach dem deutlichen Sieg in der Vorrunde durften die besten Jungs aus den Jahrgängen 2013/14 am 11. November 2024 in der Finalrunde der Fußball-Stadtmeisterschaften starten. Das Halbfinale konnte das KFG-Team gegen das Cojobo-Gymnasium mit 3:0 gewinnen und im Finale nach Traumtor von Nevio mit 2:0 das Tannenbusch-Gymnasium schlagen. Somit qualifizierte sich die Mannschaft für die Hauptrunde im Frühjahr gegen eine Kölner und eine Leverkusener Schule. Herzlichen Glückwunsch!

Sicherheit im Wasser: Rettungsschwimmschein Silber erfolgreich aufgefrischt

Am 12. Dezember 2024 haben die KFG-Sportlehrerinnen und -lehrer sowie Frau Kurth und Herr Koch ihre Rettungsfähigkeit (Rettungsschwimmschein Silber) in der Beueler Bütt erfolgreich aufgefrischt. Die Prüfung wurde freundlicherweise von Frau Gerding abgenommen, die auch als Ausbilderin bei der DLRG Ortsgruppe Angerland tätig ist. Ein großes Dankeschön für ihre Unterstützung! Die regelmäßige Auffrischung der Rettungsfähigkeit ist für die Sportlehrerinnen und -lehrer besonders wichtig, um die Sicherheit im Sportunterricht zu gewährleisten. Ein gut ausgebildetes Team sorgt dafür, dass im Notfall schnell und professionell reagiert werden kann. Auch bei Klassenfahrten, bei denen zum Beispiel gemeinsam geschwommen wird, ist es von großer Bedeutung, die eigene Rettungsfähigkeit nachzuweisen.

Terminankündigungen

Digitaler Babysitterkurs des Katholischen Familienzentrums

Das Katholische Familienzentrum der Pfarreiengemeinschaft Bonn-Zwischen Rhein und Ennert bietet für Schülerinnen und Schüler ab 14 Jahren einen digitalen Babysitterkurs an. Er findet am 21. und 28. Januar sowie am 4. und 11. Februar 2025 jeweils von 16.30 bis 19.30 Uhr statt. Im Rahmen des Kurses werden viele nützliche Informationen rund um das Babysitten vermittelt, z.B. zu den Themen Säuglingspflege, Entwicklung von Kindern, Spielpädagogik, Rechte und Pflichten als Babysitter oder Prävention. Nach einer 4-stündigen Hospitation in einer Kindertagesstätte erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Babysitter-Zertifikat. Die Kosten für den Kurs belaufen sich auf 25,- € (bei Anmeldung zu entrichten). Die Anmeldeformulare sind bereits in den Klassen verteilt worden.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und erholsame Ferientage!

